TECHNISCHES MERKBLATT

MARBOS Vergussmörtel VM 110

Hydraulisch erhärtender, zementärer Trockenmörtel entsprechend der DIN EN 1504-6, gemäß DAfStb - Richtlinie Vergussbeton und Vergussmörtel (VeBMR)

maschinen-gängig

Anwendungsbereiche:



Zum spielfreien, kraftschlüssigen Vergießen und Unterfüllen von Maschinenrahmen, Kranbahnschienen, Brückenlager, Hochregalstützen, Betonfertigteilen, Kanaldeckeln, Ankern, Fixatoren, Rohrdurchführungen.
Zum Hinterfüllen von PEHD – Platten.

- Für den Innen- und Außenbereich

Eigenschaften:

- Vergusshöhen 4 - 25 mm im Sockelüberstand
- Normal abbindend
- Pumpfähig
- Hochfließfähig
- Wasserundurchlässig
- Chloridfrei
- Korrosionsschützend
- Quellend, kontrollierte Volumenvergrößerung
- Hoher Frost- und Taumittelwiderstand
- Hohe Früh- und Endfestigkeit
- Schwingungs- und schlagfest
- Geruchsneutral

Materialbasis:

- Genormte/ zugelassene Bindemittel – DIN EN 197
- Genormte Gesteinskörnung – DIN EN 13139
- Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

MARBOS GmbH & Co. KG ● Sanierungssysteme, Spezialbaustoffe ● Kressenweg 15 ● 44379 Dortmund ● Tel. +49 231 9958-100 ● Fax +49 231 9958-139 ● info@marbos.de ● www.marbos.de
Ein Unternehmen der Knauf-Gruppe

MARBOS Vergussmörtel VM 110

Technische Daten:	**Bauaufsichtlich geregelt und geprüft nach der DAfStb - Richtlinie: Herstellung und Verwendung von zementgebundenem Vergussbeton und Vergussmörtel**	
	Größtkorn	1 mm
	Vergusshöhen von	4 – 25 mm
	Anmachwasser pro 25 kg	3,25 – 3,5 Liter
	Verarbeitungszeit	ca. 30 Minuten
	Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
	Aus- /Fließmaßklasse	f3 (≥ 750 mm)
	Korrelation Fließ-/Ausbreitmaß	ca. 60 cm ≈ ca. 22 cm gemäß Anhang C.2.2
	Schwindklasse	SKVM II
	Frühfestigkeitsklasse	A (≥ 40 N/mm² nach 24 Stunden)
	Druckfestigkeitsklasse DIN EN 206-1/DIN 1045-2	≥ C55/67
	Druckfestigkeit nach 24 Stunden 7 Tagen 28 Tagen	 ≥ 40 N/mm² ≥ 60 N/mm² ≥ 80 N/mm²
	Biegezugfestigkeit nach 24 Stunden 7 Tagen 28 Tagen	 ≥ 5 N/mm² ≥ 6 N/mm² ≥ 8 N/mm²
	Quellmaß nach 24 Stunden	> 0,5 Volumen-%
	Ausziehwiderstand	≤ 0,6 mm bei einer Last von 75 kN
	Chloridionengehalt	≤ 0,05 %
	Baustoffklasse	A1 – DIN EN 13501-1 (nicht brennbar)
Untergrundvorbereitung:	Der Untergrund muss ausreichend fest und tragfähig sein. Minderfeste Oberflächenschichten, (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste, u. ä.) müssen entfernt bzw. aufgeraut werden. Extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämme und nicht tragfähige Oberflächenschichten sind durch geeignete Strahlverfahren vollständig zu entfernen. Der Untergrund muss vorgenässt werden. Trennende Wasserfilme auf der Oberfläche sind jedoch zu vermeiden. Schalungen sind stabil zu befestigen und abzudichten.	

MARBOS GmbH & Co. KG ● Sanierungssysteme, Spezialbaustoffe ● Kressenweg 15 ● 44379 Dortmund ● Tel. +49 231 9958-100 ● Fax +49 231 9958-139 ● info@marbos.de ● www.marbos.de
Ein Unternehmen der Knauf-Gruppe

MARBOS Vergussmörtel VM 110

Verarbeitung:	In einem sauberen Gefäß mit sauberem, kaltem Leitungswasser einrühren und ca. 4 Minuten mischen. Empfohlen wird eine Rührmaschine oder ein Zwangsmischer. Den Hohlraum von einer Seite kontinuierlich und ohne Absetzen vergießen und ggf. durch Rütteln und Stampfen verdichten. Vergussflächen durch Nachbehandlung feucht halten. Den Vergussmörtelüberstand so gering wie möglich halten (< 50 mm). Bei hochdynamisch beanspruchten Bauteilen soll der Überstand im Winkel von 45°C abgeschalt oder der Verguss bündig mit der Lagerplatte ausgeführt werden. Die angegebenen Vergusshöhen beziehen sich auf den Sockelüberstand, einbindende Bauteile (z. B. Köcherfundamente) unterliegen keiner Beschränkung bezüglich der Vergusshöhe.
Nachbehandlung:	Freistehende Oberflächen für mindestens 3 Tage vor zu schnellem Austrocknen durch direkte Sonneneinstrahlung und Zugluft sowie vor Frost schützen. Hierzu Folien o. ä. auflegen und feucht halten.
Materialverbrauch:	• 25 kg Trockenmörtel ergeben ca. 13 l Frischmörtel
Lieferform:	• 25 kg Papiersack – 42 Stück auf Palette
Lagerung:	• Witterungsgeschützt, auf Holzrosten kühl und trocken. Angebrochene Gebinde sofort verschließen. • Nicht angebrochene Gebinde bei sachgerechter Lagerung 12 Monate ab Herstelldatum. • Chromatarm gemäß Verordnung Nr. 1907/2006 (REACH) – GISCODE ZP 1.
Entsorgung:	Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen.
Reinigung:	Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.
Sicherheitshinweis:	• Für Kinder unzugänglich aufbewahren. • Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt.
Hinweis:	• Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte • Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (> 30°C) und zu niedrigen (< 5°C) Temperaturen schützen • Ansteifenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren. • Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien, Normen und Regelwerke, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. • Es gelten die Anforderungen der DAfStb Richtlinie Vergussmassen. • In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.
Qualitätskontrolle:	Unterliegt der ständigen Eigen- und Fremdüberwachung. Produktion und WPK sind gemäß DIN EN ISO 9001 zertifiziert.

MARBOS GmbH & Co. KG ● Sanierungssysteme, Spezialbaustoffe ● Kressenweg 15 ● 44379 Dortmund ● Tel. +49 231 9958-100 ● Fax +49 231 9958-139 ● info@marbos.de ● www.marbos.de
Ein Unternehmen der Knauf-Gruppe

TECHNISCHES MERKBLATT

MARBOS Vergussmörtel VM 110

MARBOS Vergussmörtel VM 110 erfüllt die Anforderungen folgender Expositionsklassen

Einwirkungen aus der Umgebung

	ohne Bewehrung	X0			
Korrosion durch:	Carbonatisierung	XC1	XC2	XC3	XC4
	Chloride, ausgenommen Meerwasser	XD1	XD2	XD3	
	Chloride aus Meerwasser	XS1	XS2	XS3	
	Frostangriff mit und ohne Taumittel/Meerwasser	XF1	XF2	XF3	XF4
	chemischen Angriff	XA1	XA2	XA3	
	Verschleißbeanspruchung	XM1	XM2	XM3	
	Wasserbeaufschlagung	XW1	XW2		
	Alkali-Kieselsäure-Reaktion (Feuchtigkeitsklassen)	WO	WF	WA	WS

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand 10.01.2023

MARBOS GmbH & Co. KG ● Sanierungssysteme, Spezialbaustoffe ● Kressenweg 15 ● 44379 Dortmund ● Tel. +49 231 9958-100 ● Fax +49 231 9958-139 ● info@marbos.de ● www.marbos.de
Ein Unternehmen der Knauf-Gruppe